

Für uns die wichtigste Sammlung ist die Collezione Bianchi, deren Index gedruckt vorliegt¹. Die Quellen der meist sorgfältig angefertigten Abschriften sind nicht durchweg zugänglich. So blieb mir das erzbischöfliche Archiv verschlossen, und statt dreier Abschriften, die Bianchi im Archiv des Domkapitels benutzte, fand sich nur eine².

Der von Manzano vielfach zitierte 'Indice del prof. Pirona' ist ein von Pirona angelegter Regestenband über die meines Wissens unzugängliche Sammlung des Grafen Frangipane in Castel Porpeto. Eine Auswahl der dort befindlichen Urkunden (auch nur Abschriften) gibt ein 4 Bände starker handschriftlicher 'Codice diplomatico' in der Udineser Bibliothek.

Aus den Beständen des Stadtarchivs kamen für uns die Ratsakten und die Stadtrechnungen in Betracht. Die ersteren ('Annales') beginnen mit 1345; ich benutzte Band 1 und 2³. Von den Stadtrechnungen ist viel verloren, als dürftiger Ersatz dient ein von Fabrizi angelegter Band mit mageren Extrakten: Regesta camerae Utinensis.

Ein von Huber nach einer Mitteilung von Joppi verzeichnetes Original Karls IV. (1353 Aug. 1, BH 6709) für die Familie Formentini fand sich trotz eifrigster Bemühungen nicht⁴. Auch der grosse Fascikel 'Formentini' enthält keine Abschrift des Stückes.

Im Museo Civico in Cividale (4. April) hatte ich zwei Originale Karls, darunter die merkwürdige, von Denife, soweit ich sehe, nicht berücksichtigte Stiftungs-urkunde für ein Generalstudium (BH 1573) zu bearbeiten.

Im Staatsarchiv Venedig (5.—7. April) waren Inedita, die Pertz seiner Zeit aus der Wiener Kopie der Commemoriali hatte abschreiben lassen, mit den Commemoriali selbst zu kollationieren⁵. Die Serien der Com-

1) Indice dei documenti per la storia del Friuli del 1200 al 1400 raccolti dall' abb. Gius. Bianchi, Udine 1877. 2) Vgl. Const. VIII, 289.

3) Es ergab sich dabei, dass de Rubeis, Monumenta Aquilegensia p. 910, dieselbe Ueberlieferung benutzt hat und dass folglich die beiden Urkunden Karls IV. von 1350 Juli 4 BH 1314 und 1315 identisch sind.

4) Beruht Hubers Angabe 'Or. in der Biblioteca civica' vielleicht auf einem Missverständnis? Zu BH 7186 ist verzeichnet: 'Mitteilung Joppis nach Or. in dessen Besitz'. Vielleicht gehörte auch BH 6709 Joppi persönlich. Ueber den Verbleib von Joppis Nachlass konnte ich leider keine Auskunft erlangen. Uebrigens verdient die inhaltliche Verwandtschaft der beiden Urkunden Beachtung. 5) Vgl. Const. VIII, 295.